



BÜRGERRING EICKELBORN
für die Bürger - mit den Bürgern

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2025

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Bürgerings Eickelborn e.V.
am Mittwoch, dem 03.09.2025, 19:30 - 22:10 h, in der Michaelsburg

TeilnehmerInnen: siehe Unterschriftenliste

❶ **Eröffnung der Jahreshauptversammlung** durch den 1. Vorsitzenden, Antonius Schütte. Feststellung, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. **Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

❷ Auf ein **Verlesen des Protokolls** der letztjährigen Jahreshauptversammlung wurde verzichtet, da dieses - weil im Internet öffentlich zugänglich und nachlesbar - als allseits bekannt vorausgesetzt werden konnte. Anmerkungen, Nachfragen, Ergänzungen zu diesem Protokoll gab es nicht.

❸ **Rückblick:** Der 1. Vorsitzende berichtete zusammenfassend über Aktivitäten des Vereins seit der letzten Jahreshauptversammlung mit Erläuterungen zum Neujahrsempfang 2025, zur Teilnahme am Tag der sauberen Umwelt, zum Engagement für das Markierungen von Fahrradstreifen in der Eickelbornstraße, zur Beiratssitzung 2025, zu Vorbereitungen der Wiederaufstellung eines Maibaums auf dem Dorfplatz. Als aktuelles Problem wurde die personell nicht mehr mögliche Pflege/Säuberung von Grünanlagen in Eickelborn beschrieben.

Zeitnah wird am 14.09.2025 eine kurze Präsentation des Bürgerings beim Pfarrjubiläum der Katholischen Kirchengemeinde erfolgen.

❹ **Ausblicke:** Perspektivisch für 2025/2026 gehe es, so weiter Antonius Schütte, um einen Austausch mit der Tennisabteilung mit dem Ziel, das demnächst auch renovierte Gebäude auf dem Tennisplatz ggf. stundenweise für eine Ehrenamtskneipe mitzunutzen. Weiter sei die Wiederaufstellung eines Maibaums für Mai 2026 beabsichtigt.

❺ Der **Kassenbericht** des Kassierers Hubert Niehaus offenbart unverändert bescheidene, aber solide Finanzen. Die **Kassenprüfung** durch Christian Lange und Elmar Baumhoer (in Vertretung von Irene Stickling-Kirchhoff) ergab, wie Christian Lange vortrug, keine Unregelmäßigkeiten und nachvollziehbare, jeweils belegte Einnahmen und Ausgaben.

Entsprechend beantragte Christian Lange die Entlastung des Kassierers wie des gesamten Vorstandes.

☞ Der Antrag wurde bei 1 Enthaltung mit allen anderen Stimmen angenommen. Der Vorstand ist entlastet.

⑥ **Wahlen:** Ulrich Kobbé gab als Schriftführer einen Überblick über die bisherigen Wahlen und die nächsten Erfordernisse (siehe Grafik).

	1. Vorsitzender	2. Vorsitzende	Kassierer	Schriftführer	1. Beisitzer	2. Beisitzer	3. Beisitzer
2028			x		x		
2027		x		x		x	x
2026	x				x		
2025			x		x	x	x
2024		Monika Kobbé		Dr. Ulrich Kobbé			
2023	Antonius Schütte					Bernhard Kleeschulte	Melanie Winkel
2022			Hubert Niehaus		Josef Lange		
2021	Antonius Schütte	Monika Kobbé		Ralf Durben		Bernhard Kleeschulte	Susanne Adomat
2020	... CORONACORONA...	...CORONA...	...CORONA...	...CORONA...	...CORONA...	...CORONA...
2019			Hubert Niehaus				
2018	Antonius Schütte	Monika Kobbé		Ralf Durben			
2017							
2016			Hubert Niehaus				
2015	Antonius Schütte	Monika Kobbé		Ralf Durben			
2014	Antonius Schütte						
2013	Elmar Baumhoer	Monika Kobbé	Hubert Niehaus	Ralf Durben			

Um die Rhythmen der Wahlperioden aufrechtzuerhalten bzw. weiter umzusetzen (3-jährig versetzt bei den Vorstandsmitgliedern, 2-jährig bei den Beisitzern), waren entsprechend der Kassierer und alle 3 Beisitzer (in der Einladung versehentlich als „Beirat“ bezeichnet) zu wählen.

Zugleich war ein Kassenprüfer (statt Christian Lange) neu zu wählen und die Fortsetzung der Kassenprüfung durch Elmar Baumhoer zu klären.

Kassenprüfer ①: Antrag auf Wahl von Norbert König zum Kassenprüfer.

☞ Der Antrag wurde bei 2 Enthaltungen mit allen anderen Stimmen angenommen. Norbert König ist zum Kassenprüfer für 2 Jahre gewählt. Er nahm die Wahl an.

Kassenprüfer ②: Antrag auf Wahl von Elmar Baumhoer zum stellvertretenden Kassenprüfer.

☞ Der Antrag wurde bei 1 Enthaltung mit allen anderen Stimmen angenommen. Der urlaubsbedingt abwesende Elmar Baumhoer ist für ein weiteres Jahr zum Kassenprüfer gewählt. Er hatte vorab erklärt, die Wahl fallweise anzunehmen.

Kassierer: Antrag auf Wiederwahl.

☞ Der Antrag wurde bei 1 Enthaltung mit allen anderen Stimmen angenommen. Hubert Niehaus ist für weitere 3 Jahre zum Kassierer gewählt. Er nahm die Wahl an.

Beisitzer ①: Antrag auf Wiederwahl.

☞ Der Antrag wurde bei 1 Enthaltung mit allen anderen Stimmen angenommen. Josef Lange ist für 1 weiteres Jahr als Beisitzer gewählt

(verkürzte Wahlperiode, um - siehe Grafik oben - den versetzten Wahlrhythmus wiederzugewinnen). Er nahm die Wahl an.

Beisitzer ②: Antrag auf Wiederwahl.

- ☛ Der Antrag wurde bei 1 Enthaltung mit allen anderen Stimmen angenommen. Bernhard Kleeschulte ist für 2 weitere Jahre als Beisitzer gewählt. Er nahm die Wahl an.

Beisitzerin ③: Antrag auf Wiederwahl.

- ☛ Der Antrag wurde mit allen Stimmen angenommen. Melanie Winkel ist für 2 weitere Jahre als Beisitzerin gewählt. Sie nahm die Wahl an.

🔗 Punkt ‚Verschiedenes‘

- Anregung, auf dem Friedhof Ablagen bzw. klappbare Arbeitsflächen an den Grünmüllstellen zu installieren. Zugleich bedürfe es einer Erneuerung der Abfallbehälter. ▷ Abstimmung mit der Stadtverwaltung LP: Antonius Schütte. Praktische Umsetzung: u.a. über Bernhard Kleeschulte.
- Diskussion, ob/wie die Teilnehmerzahl am Neujahrsempfang erhöht werden kann. a) Vorankündigung in EiB 2/2025; b) Wiederholung der Handzettel-Verteilung an alle Haushalte; c) Veranstaltungs-/Termin-PR in der Dorf-App; d) Sicherstellung gut beheizter Halle; e) Wiederholung der Kinderbetreuung im Nachbarraum.
- Erörterung der Initiative einer beleuchteten Treckerrundfahrt durch das Dorf zu Nikolaus. Dringliche Empfehlung, die bereits vorbereiteten Vorweihnachtszeitaktivitäten anderer Vereine nicht zu irritieren und insofern keine kompromisshaften Kombinationsprogramme anzudenken. Strategie: Keine Störung bisheriger Planungen, keine Konkurrenzen. Stattdessen die Devise „*Small is beautiful*“ im Sinne einer bunt blinkenden Treckerrundfahrt am 6. Dezember zum Dorfplatz (mit dortigem Weihnachtsbaum?) plus symbolischer Nikolausgabe („Stutenkerl“) an die Kinder.
- Feststellung, dass eine transparentere Terminplanung an einem gemeinsamen, öffentlich und unkompliziert einsehbaren Kalenderort vonnöten ist, um Reibungsverluste und Doppelarbeiten zu vermeiden, Termine abstimmen und Kooperationen frühzeitig andenken zu können.
 - ☛ Diskussion einer entsprechend frühzeitigen Koordination z. B. durch eine ‚frühe‘ Beiratssitzung in Dezember oder Januar ▷ Konkretisierung in der nächsten Vorstandssitzung am 24.09.2025.
 - ☛ Frühzeitige Festlegung eigener Termine (z. B. der Jahreshauptversammlung 2026) ▷ Konkretisierung in der nächsten Vorstandssitzung am 24.09.2025.

Protokoll: Dr. Ulrich Kobbé